<u>Veranstaltungstechnik - Energieversorgung</u>

DIN 15767

Titel: Veranstaltungstechnik – Energieversorgung in der Veranstaltungs- und

Produktionstechnik

veröffentl.: 04/2025; Ersatz für DIN 15767 von 12/2014,

Diese Norm gilt für das Aufbauen Inbetriebnehmen und Betreiben von mobilen Energieversorgungsanlagen (Sondernetze) für die Produktions- und Veranstaltungstechnik. Sie gilt nicht für festinstallierte elektrische Anlagen in Gebäuden. Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Energieversorgung; elektrische Sicherheit; Anforderungen an den Verteiler; Leitungsauswahl; Anforderungen an Stecksysteme;

Prüfungen; Dokumentation.

Der normative Anhang A definiert Leitungsquerschnitte für Einzelleiter.

Die informative Annang A definiert Leitungsquerschnitte für Einzelfeiter. Die informativen Anlagen B bis D enthalten Aussagen zu: Leitungswiderstände; Übergangswiderstände; Beispielprotokolle.

<u>Außenluft</u>

DIN CEN/TS 18073

Titel: Außenluft – Bestimmung der lungendeponierbaren Oberflächenkonzentration (LDSA) mit Aerosolmonitoren auf Basis der Diffusionsaufladung (deutsche Fassung) veröffentl.: 04/2025;

Diese Norm legt ein Verfahren zur elektrischen Diffusionsaufladung von Aerosolen mit anschließender Partikelaufladung fest. Mit diesem Verfahren kann die lungendeponierbare Oberflächenkonzentration (LDSA) von Partikeln in der Außenluft gemessen werden. Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Prinzip; Funktionsweise; Strominterpretation; Probenahme und Konditionierung; Gestaltungskriterien, Leistungskriterien und Prüfverfahren für DCAM; Messdurchführung; Störfaktoren und Fehlerquellen; Wartung; Messunsicherheit. Die informativen Anhänge A und B behandeln: Strömungsanordnungen; Eingangsparameter und numerische Daten für das ICRP-Modell.

Emission - Radon

DIN/TS 18117 Bl. 2

Titel: Bauliche und lüftungstechnische Maßnahmen zum Radonschutz – Teil 2:

Klassifizierung, Auswahl und Handlungsempfehlungen

veröffentl.: 04/2025;

Die Norm beinhaltet Beschreibung und Bewertung von Maßnahmen zum radongeschützten Bauen.

Die in diesem Blatt 2 konkretisierten Maßnahmen

- umfassen bauliche und lüftungstechnische Maßnahmen,
- unterscheiden für neu zu errichtenden oder zu sanierenden Gebäuden,
- berücksichtigen die Nutzung der Innenräume.

Sie ist nur anzuwenden für Gebäude mit Aufenthaltsräumen oder Arbeitsplätzen; Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Allgemeines; Auslegungsoptionen; Klassifizierung des Radonrisikos in Aufenthaltsräumen und an Arbeitsplätzen; Auslegung der baulichen Maßnahmen; Hinweise zur Auslegung der lüftungstechnischen Maßnahmen; Auslegung nach Radonpotential; Instandhaltung.

Die informativen Anhänge enthalten: Materialkennwerte und Beispielberechnungen zur Abschätzung der Radonkonzentration in der Innenraumluft für wasserundurchlässige Betonkonstruktionen

Emission

VDI 2292 (Entwurf)

Titel: Emissionsminderung – Behandlungsanlagen für Kühlgeräte und andere

Wärmeübertragergeräte veröffentl.: 06/2025;

Die Richtlinie beschreibt den Stand der Technik von Anklagen zur Behandlung von Wärmeübertrager-Geräten einschließlich der zugehörigen Nebeneinrichtungen zum Umschlag und zur zeitweiligen Lagerung. Sie beschreibt insbesondere Maßnahmen und Einrichtungen zur Minderung von Emissionen bei Behandlung, Lagerung und Umschlag.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; rechtliche Rahmenbedingungen; Grundlagen zu den betrachteten Wärmeübertrager-Geräten und sonstigen Abfällen; Technologie; relevante Emissionen in die Luft und Maßnahmen zu deren Vermeidung und Minderung; sonstige Umweltauswirkungen und deren Minderung; Anlagensicherheit; Energie- und Betriebsstoffeffizienz; Emissionswerte und Prüfparameter; Anlagenüberwachung.

Die Anlagen A und B enthalten Aussagen zu: Übersicht über Stoffverbote relevanter Stoffe und Gemische sowie chemisch-physikalische Eigenschaften der im Anwendungsbereich der Richtlinien relevanten Stoffe.

Brandschutz - Gebäudetechnik

VDI 3819 Blatt 2 (Entwurf):

Titel: Brandschutz in der Gebäudetechnik – Funktionen und Wechselwirkungen veröffentl.: 06/2025; Einsprüche bis 30.11.2025

Dieser Richtlinienentwurf soll Anwendern bei der Planung, Umsetzung und Überwachung von Brandschutzkonzepten einen Leitfaden geben, vorhandene Technische Regeln innerhalb der Technischen Gebäudeausrüstung gewerkeübergreifend anzuwenden.

Die Funktionen der verschiedenen Anlagen der TGA werden mit ihrer Wechselwirkung dargestellt.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Risikobeurteilung zur Priorisierung von Schutzzielen; Brandphasen; ganzheitliche Planung des Brandschutzes; Zusammenwirken und Wechselwirkung der Funktionen; Funktionen; Zusammenwirken mit dem baulichen Brandschutz; Zusammenwirken mit organisatorischem Brandschutz; Zusammenwirken mit dem abwehrenden Brandschutz.

Die Anhänge A und B beschreiben: sonstige Anlagentechniken und Zusammenwirken und Wechselwirkung der Funktionen

Kraft-Wärme-Kopplung

VDI 4608 Bl. 2

Titel: Energiesysteme – Kraft-Wärme-Kopplung – Allokation und Bewertung veröffentl.: 06/2025;

Ziel dieser Richtlinie, der an die Definitionen und Beispiele in VDI 4608 Bl. 1 anschließt, ist die Beurteilung der Effizienz der gekoppelten Erzeugung oder Umwandlung unterschiedlicher Zielenergien und die Darlegung unterschiedlicher Methoden zur Allokation (engl., übersetzt. Zuordnung, Aufteilung oder Verteilung), verbunden mit einer Empfehlung für eine wissenschaftliche begründete Vorgehensweise.

Inhaltlich werden behandelt: Vorteile und Besonderheiten der KWK; Bewertung der KWK; zeitpunktbezogenen Allokation der Primärenergie; zeitpunktbezogenen Allokation der Emissionen; zeitraumbezogene Allokation; Allokation der Kosten.

Die Anhänge A bis C beinhalten: Exergieverluste; Beispiele, Tabellen.

<u>Bauklimatik – sommerlicher Wärmeschutz</u>

VDI -EE 3787 Bl. 13.2

Titel: Hitzeaktionsplanung – vorbereitende Maßnahmen der Gesundheits- und Sozialsysteme zum Schutz von Risikogruppen

veröffentl.: 06/2025;

Die Expertenempfehlung enthält Handlungsempfehlungen (Anweisungen) für die kommunale Interaktion zum Schutz der menschlichen Gesundheit vor und bei Hitze. Sie orientiert sich in Struktur und Inhalt an den Handlungsempfehlungen zur Erstellung von Hitzeaktionsplanungen aus dem Jahr 2017. Die VDI-EE 3787 Teil 13 besteht aus 3 Unterblättern.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Einordnung der Abschnitte in einen zeitlichen Handlungsrahmen; besondere Betrachtung von Risikogruppen (Kernelement V); Vorbereitung der Gesundheits- und Sozialsysteme (Kernelement VI).

<u>Bauklimatik – sommerlicher Wärmeschutz</u>

VDI -EE 3787 Bl. 13.3

Titel: Hitzeaktionsplanung – Maßnahmen zur Hitzereduktion – kurzfristige Anpassungen für den Innenraum und langfristige Gebäude- und Siedlungsplanung veröffentl.: 06/2025;

Die Expertenempfehlung enthält Handlungsempfehlungen (Anweisungen) für die kommunale Interaktion zum Schutz der menschlichen Gesundheit vor und bei Hitze. Sie orientiert sich in Struktur und Inhalt an den Handlungsempfehlungen zur Erstellung von Hitzeaktionsplanungen aus dem Jahr 2017. Die VDI-EE 3787 Teil 13 besteht aus 3 Unterblättern.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Einordnung der Abschnitte in einen zeitlichen Handlungsrahmen; Reduzierung von Hitze in Innenräumen (Kernelement IV); langfristige Stadtplanung und Bauweisen (Kernelement VII).

<u>Inbetriebnahme</u>

VDI/VDE 3693 Bl. 1

Titel: Virtuelle Inbetriebnahme (VIBN) - Modellarten und Begriffe

veröffentl.: 05/2025,

In dieser Richtlinie werden Begriffe aus dem Kontext der VIBN definiert und die grundlegenden Testkonfigurationen, Testmethoden und Modellarten bei der Durchführung der VIBN vorgestellt und erklärt.

Inhaltlich werden behandelt: Begriffe; Ziele der virtuellen Inbetriebnahme und Einordnung in den Lebenszyklus; Testkonfigurationen virtuelle Inbetriebnahme; Modelarten für die virtuelle Inbetriebnahme; Simulationskonfiguration der virtuellen Inbetriebnahme